

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1865**

13 (15.1.1865)

# Beilage zu Nr. 13 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 13. Januar 1865.

## Deutschland.

**Wien, 11. Jan.** Man schreibt der „Allg. Ztg.“: „Das offizielle Blatt der hannoverschen Regierung ist mit einer — allerdings für solche Fälle nicht mehr ungewöhnlichen — Sicherheit der Mittheilung von einer hierorts abgegebenen Erklärung Hannovers zu Gunsten der oldenburgischen Kandidatur entgegengesetzt. Es kann das Dementi insofern ein Minimum von Berechtigung haben, als möglicher Weise die betreffende Erklärung nicht — wie von mehreren Seiten behauptet wurde — in der Form einer vom Gesandten vorgelesenen Depesche erfolgt ist; aber die Thatsache, daß in offizieller Weise eine solche Erklärung abgegeben ist, wird hoffentlich nicht abgeläugnet werden sollen. Es sei gestattet, in Folgendem das Nähere darüber mitzutheilen. Hannover hat in der Erklärung nicht sowohl den Versuch machen wollen, die österreichische Regierung für seinen Standpunkt zu gewinnen, als vielmehr die Absicht gehabt, diesen seinen Standpunkt zu begründen, und es hat für die oldenburgische Kandidatur zwei Erwägungen geltend gemacht: erstens, daß der Großherzog von Oldenburg seiner ganzen Stellung nach eher als der Herzog von Augustenburg in der Lage sei, dem Anbringen Preußens auf die Herstellung eines Abhängigkeitsverhältnisses des neu zu konstituierenden Staats Widerstand zu leisten, mit dem besondern Befügen, daß Hannover die Besorgnis nicht abweisen könne: es möchte, wenn die preussischen Bestrebungen in Schleswig-Holstein gelängen, auch eine in Hannover existierende preussische Partei in nicht ferner Zeit mit vorgeschobenen finanziellen Rücksichten eine ähnliche Unterordnung Hannovers unter Preußen in Szene zu setzen versuchen; zweitens, daß der Herzog von Augustenburg sich zu Gunsten der 1848er Verfassung zu sehr gebunden habe, als daß man nicht fürchten müsse, die Herzogthümer zu einer Art demokratischen Musterstaats aufgerichtet zu sehen. Graf Mensdorff hat nun entgegnet: daß, wenn die vorgebrachten Erwägungen die einzigen seien, durch welche sich Hannover bei der Feststellung seiner Anschauungen habe leiten lassen, sie sich sehr einfach erledigen würden. Was die befürchtete Abhängigkeit Schleswig-Holsteins von Preußen angeht, so habe Preußen mindestens ein eben so großes Interesse als Hannover, daß dort ein wirklich souveräner und selbständiger Staat konstituiert werde, und die Sorge dafür könne Hannover also mit voller Beruhigung Desinteresse sein, die Sorge aber, daß Schleswig-Holstein kein privilegiertes Herd der Demokratie werde, mit wo möglich noch größerer Beruhigung Hr. v. Bismarck überlassen.“

## Dänemark.

**Kopenhagen, 9. Jan. (Nat.-Ztg.)** In der vorgestrigen Sitzung des Reichsraths-Landesraths wurde der Verfassungsentwurf zur zweiten Lesung verworfen, nachdem ein Antrag Orla Lehmann's auf Niederlegung eines Ausschusses mit großer Stimmenmehrheit abgelehnt worden war. Der Verhandlung ist folgendes zu entnehmen:

Die Debatte wurde durch einen 17-stündigen Vortrag des Staatsraths Andrae eingeleitet: Die Freiheit wurde im Jahr 1849 ohne Spur gewaltsamen Uebergangs eingeführt, nachdem schon zur Zeit des Absolutismus die Gleichheit vor dem Gesetz und hinsichtlich der Anwartschaft auf alle Staatsämter festgestellt war. Rücksichtlich dieses großen Prinzips sah folglich jetzt kein Kampf befürchtet werden, und es handelte sich in der Verfassungsangelegenheit nur um die Frage der Machtverteilung. Diese darf keineswegs einseitig zu Gunsten des allgemeinen Stimmrechts entschieden werden, da die durch den dänischen Reichstag erworbene Erfahrung dagegen spricht. Das dänische Grundgesetz vom 5. Juni führte keine günstige Finanzlage herbei, sondern erzeugte vielmehr Jrrthümer und Nachtheile. Die zweijährige Finanzperiode ist entschieden gutzuheißen, da sie Zeit und Geld erspart. Ebenso ist die Anerkennung der Königswahl geboten; die ausübende Gewalt, der Staat, muß ebenfalls zur Vertretung berechtigt sein. Was endlich die erforderliche Jahresernte von 2000 Thlrn. betrifft, so meint Redner, daß der Wahlrechts-Bonus ohne Nachtheil auf 1200 Thlr. beschränkt werden könne. Gutsbesitzer Estrup: Das Ministerium setzt das Land den größten Gefahren aus, wenn es das Grundgesetz vom 5. Juni durch die vorliegende neue Arbeit befestigt. Ueberhaupt muß der Reichsrath sich nur mit einzelnen Verfassungsbestimmungen beschäftigen, der Reichstag dagegen den ganzen Entwurf durchberathen. Konferenzrath Radvig: Verzichtet der Reichsrath auf seinen Einfluß, so wird er sofort als Null dasitzen. Der Finanzminister: Die Opposition gegen eine zweijährige Finanzperiode ist kaum gründlicher zu widerlegen, als durch die Beleuch-

tung der Vergangenheit des dänischen Reichstags. In 14 Jahren mit 5070 Tagen ist der Reichstag 2222 Tage, verammelt gewesen. Es werden also der Staatskasse durch zweijährige Sessionen bedeutende Ersparnisse zugeführt werden. Andererseits ist den Budgetverhandlungen des Reichstags keine große Korrektheit nachzurühmen und die Liebe des Volkes zum Grundgesetz ist sicherlich nicht in dem durch Redseligkeit ausgezeichneten Auftreten jener Versammlung begründet. Soll das Land in dem Landsting ein natürliches Schutzmittel gegen das demokratische Element besitzen, so muß der Einnahmehaus von 2000 Thlrn. aufrecht erhalten und die Bestimmung über die Königswahl durchgeführt werden. Der Präsident: Der Hr. Minister wird in Zukunft hoffentlich den Reichstag mit mehr Rücksicht behandeln. Garbesvotg Kjaer wünschte die schleunigste Ausdehnung des Grundgesetzes auf die inkorporirten schleswig'schen Distrikte. — Noch ist der Vortrag des Staatsraths Krieger erwähnenswert, welcher sich für das Fortbestehen der einjährigen Finanzperiode aussprach. Der jährliche Zusammentritt der Landesvertretung ist nicht nur aus finanziellen, sondern auch aus politischen Gründen wünschenswert. Wir müssen Ruhe im Land haben und eine starke Regierung, was jedoch nur durch längeres Zusammenwirken zwischen Regierung und Landesvertretung zu bewerkstelligen ist.

## Großbritannien.

**\* London, 11. Jan.** Nach dem „Liverpool Mercury“ hat Garibaldi seinem in Liverpool lebenden Freunde und Bewunderer, M. J. R. Jeffery, auf den kommenden Frühling einen Besuch versprochen. — Jener Major Lumley, der unlängst einen Advokaten zum Duell herausgefordert hat, erschien gestern vor dem Kriminalgerichtshof. Er bekannte sich schuldig und sprach sein Bedauern über das Geschehene aus, worauf der Sachwalter des Beforderten und Bedrohten seine Klage zurücknahm. Der Syndikus, der das Urtheil zu fällen hatte, ging von der Annahme aus, daß der Major sich lächerlich gemacht und dadurch sein Vergehen hinreichend gebüßt habe, und verurtheilte ihn bloß zwei Kautionen — eine persönliche im Betrag von 500 Pfd. Strg. und eine andere von 250 Pfd. Strg. durch einen Bürgen — dafür zu stellen, daß er in den nächsten 12 Monaten den Landfrieden nicht brechen würde.

## Sandwich-Inseln.

— Die neuesten Nachrichten aus Honolulu vom 25. Okt. melden, daß daselbst das konstitutionelle Element in der geblühenden Entwicklung begriffen ist. Die Wahlen für die Kammern der sandwichischen Nation sind in größter Ordnung und Geleglichkeit vorübergegangen. Sämmtliche Regierungsandidaten wurden mit größter Mehrheit gewählt; die Opposition stellte meistens gar keine Gegenandidaten auf, und die „amerikanische“ Partei enthielt sich der Wahl. Am 15. Okt. wurden die Kammern von dem Herrscher Kamehameha mit einer feierlichen Thronrede eröffnet, so zwar, wie man sie selten in Europa hört. Handel und Wandel sind in bester Zunahme, die Ausfuhr ist bedeutend gestiegen, und die öffentliche Schuld hat sich verringert! Es werden von jetzt an sechs Dampfer eine regelmäßige Verbindung mit San Francisco in Kalifornien unterhalten. Die Zuckerproduktion der Sandwich-Inseln ist von 3 auf 8 Mill. Kilogr. hinaufgegangen.

## Vermischte Nachrichten.

— Stuttgart, 11. Jan. (Sch. M.) Die neue Uniformirungsordnung für das diesseitige Truppentorps ist erschienen. Nach ihr bleiben unverändert mit geringen Modifikationen Mäntel und Paletots, Schärpen, Säbel sammt Kuppel, nur wird letztere unterm Rock getragen und die schwarze Interimskuppel ist abgeschafft. Geändert sind Farbe und Schnitt der Uniformen, der Kopfbedeckung, die Gradabzeichnung. Der Uniformrock ist durchgängig dunkelblau mit zwei Knöpfreihen, Generalsab und Kavallerie mit gelben, die andern Waffen mit weißen glatten Knöpfen. Aufschläge und Krägen der Uniformen sind gleichfalls dunkelblau, nur die Infanterie hat rothen Krägen; auf letzterem sind sojann in Halbtragen die Regiments- und Wappensymbole aufgetragen, und zwar: Generalsab und Artillerie schwarz, 1. Kavallerieregiment hellblau, 2. hellgelb, 3. roth, 4. weiß, 1. Infanterieregiment weiß, 2. schwarz, 3. orange, 4. pappegrün, 5. hellblau, 6. königsblau, 7. kirchroth, 8. hellgelb, Jägerbataillone legrün. Die Hosen sind von dunkelgrauer Farbe, bei der Infanterie mit rothen Passpols, bei den übrigen Waffen mit bitto (den Jägern mit grünen) Streifen. Als Kopfbedeckung dient die kommodöse Dienstmütze von dunkelblauem Tuch mit Wappenschild, Pompon (Kavallerie, Artillerie, Jäger Kopfhaube), die ver-

schiedenen Dienstgrade mittelst Borden und Ripen bezeichnet, und die noch leichtere Lagermütze bloß von schwarzem Tuch mit Ripen und Rosette. Die Epauletten sind mit Ausnahme der Feldjäger ganz abgeschafft; die Gradabzeichnung in der einfachen österreichischen Weise besteht darin, daß Generale und Staboffiziere auf goldenen bzw. silbernen Borden an Kragen und Aufschlägen durch die Zahl der Gradstern an ihren Rang bezeichnen, so daß der Oberst z. B. 3, der Oberleutnant 2, der Major 1 Stern auf jeder Seite trägt. Ebenso Hauptmann, Oberleutnant, Leutnant 3, 2, 1 Stern auf dem einfachen Halbtragen (dem Regimentsabzeichen). In gleicher Weise die Unteroffiziere, so daß z. B. ein Oberwachmeister eine Wollenborte und 3 Sterne, der Wachmeister nur 3 Sterne, der Obermann 2, der Rotmeister 1 Stern am Krage trägt; Musiker ebenso, nur haben sie statt der Borden gedackte Ripen.

— München, 11. Jan. (Münch. Corr.) Der Ausschuß des hiesigen Schleswig-Holstein-Vereins versammelte sich gestern Abend und kooperirte mehrere Mitglieder. Das wichtigere Ergebnis der Sitzung ist der Beschluß, daß nach dem Beispiel des Memminger Vereins und dem Vorgehen des Schleswig-Holstein-Ausschusses die noch verfügbaren Vereinsgelder (sie betragen 705 fl. und sind bei der Bank angelegt) verwendet werden sollen, um schleswig-holsteinische Beamte, welche unter dem gegenwärtig in den Herzogthümern herrschenden Regime wegen ihrer Ueberzeugungstreue und Charakterfestigkeit gemäßigert werden sollten, zu unterstützen.

— Aus Bayern, 11. Jan. (Bayer. Ztg.) Von der „Wochenschrift der Fortschrittspartei in Bayern“, deren Herausgabe die Verammlung zu Nürnberg am 26. Dez. beschlossen hat, ist am 7. d. M. die erste (Probe-) Nummer in Erlangen erschienen. Als „für die Redaktion verantwortlich“ ist der Drucker E. Th. Jakob unterschrieben. Zur „Statistik der Partei“ wird in dem Blatt an der Hand des Verzeichnisses der Ausschussmitglieder folgende Mittheilung gemacht: „Allbayern ist (im Ausschuss) durch 5, Franken durch 26, Schwaben durch 11 Mitglieder, und die Rheinpfalz gar nicht vertreten.“

— Laut Berichten aus Drontheim vom 27. Dez. v. J. sind dort die Temperaturverhältnisse ganz abnorm. Hier sind wir, so wird von dort geschrieben, bis jetzt ganz ohne Winter, keine Kälte, kein Schnee, vielmehr in den letzten Tagen 4 bis 6 Grad Wärme (während wir in Augsburg 16 Grad Kälte hatten).

— Es erscheint jetzt in Kiel eine lithographirte Schleswig-Holsteinische Korrespondenz, welche im Gegensatz zu dem „fast immer selbstschätigen eiteln Parteitreiben“ sich bestreben will: die politischen und volkswirtschaftl. Interessen der Bevölkerung Nordalbingens überhaupt und Schleswig-Holsteins insbesondere ungetrennt von einander aufzufassen und zu behandeln. Daß dies neue Unternehmen mit Berliner offiziellen Kreisen im Zusammenhang steht, steht wohl außer Zweifel. Seine Aufgabe scheint zu sein, den Beweis zu führen, daß die Herzogthümer bei dem militärisch-maritimen Anschluß an Preußen sich weit schlechter stellen würden, als bei der Annerion.

\* Der bekannte Afrikareisende Dr. Baikie ist auf der Rückreise nach England am 30. Nov. in Sierra Leone gestorben. Sechs Jahre lang hatte er das Innere von Afrika durchkreuzt und reiche Sammlungen von großem naturwissenschaftlichem Werth angelegt. Die umfassenden Kenntnisse und Erfahrungen, welche er während des langen Zeitraums aufgespeichert hat, werden nun zum großen Theil leider der Wissenschaft verloren gehen. Der Verstorbenen, dessen Geburtsstätte Arkroath in Schottland war, hat nur ein Alter von 40 Jahren erreicht; von einer Expedition, etwa 400 Meilen den Niger aufwärts, zurückkehrend, wurde er von einem kurzen, aber heftigen Fieberanfall hingerafft.

**Karlsruhe, 13. Jan.** Heute hat eine Sitzung der Rekurskammer des hiesigen Kreis- und Hofgerichts stattgefunden. Ein hiesiger, wegen Körperverletzung zu vier Tagen Amtsgefängnis verurtheilter Bürger, eine Weibsperson von Stupferich, die mit einer Ehrentrennungsklage abgewiesen worden war, sowie eine hiesige, wegen Diebstahls verurtheilte Dienstmagd hatten gegen die ergangenen, unter Mitwirkung von Schöffen erlassenen Urtheile den Rekurs an das Kreisgericht ergriffen.

Die Bemühungen aller drei Verurtheilten, eine Abänderung des amtsgerichtlichen Urtheils zu erzielen, waren vergeblich: der Gerichtshof befähigte in sämmtlichen Fällen die ergangenen Urtheile, und verurtheilte die Rekurrenten auch in die Kosten des zweiten Rechtszuges.

Verantwortlicher Redakteur:

Dr. J. Herm. Kroenlein.

**3. p. 582. Nr. 2616 u. 17. Mosbach.** (Urtheil und Fahndung.) J. U. E. gegen Peter Gättschenberger & Comp. von Kapenthal, wegen Körperverletzung, wird auf den Rekurs der sieben Angeklagten gegen das Urtheil des hiesigen Hofgerichts des Unteramtes vom 14. Juli d. J., Nr. 4546, 1. Senat, zu Recht erkannt: Das hofgerichtliche Urtheil, des Inhalts: Peter Gättschenberger von Kapenthal zc. sei der vorläufigen Theilnahme am Kaufhändeln, wobei Georg Böley und Ludwig Hartmann von Reudeman an ihrem Körper verletzt wurden, für schuldig zu erklären, und sei deshalb Peter Gättschenberger zu einer Kreisgefängnisstrafe von zehn Wochen, geschärft durch zwölf Tage Hungerkost, jeder der Angeklagten zu 1/10 der Kosten des Strafverfahrens, jedoch sammtverbindlich haftbar für das Ganze, sowie zu den Kosten seiner Strafverurteilung zu verurtheilen, unter Verfallung der Angeklagten in die Kosten der Rekursinstanz, mit der Modifikation zu bekräftigen, daß die erkannten Strafen auf Amtsgefängnisstrafe herabzusetzen seien, und zwar: a) bei Peter Gättschenberger auf sechs Wochen und sechs Tagen Hungerkost. B. R. W. So gesehen Mannheim, den 28. November 1864. Großh. bad. Oberhofgericht. (gez.) Haab. (gez.) Brauer. Die-

ses Urtheil wird dem flüchtigen Peter Gättschenberger von Kapenthal auf diesem Wege verkündet. Zugleich bitten wir, auf denselben zu fahnden und ihn im Betretungsfalle anher abzuliefern. Mosbach, den 5. Januar 1865. Großh. bad. Amtsgericht. Kauch.

**3. p. 247. Nr. 957. Mannheim.** (Verweigerung des Beweises.)

J. U. E. gegen Johann Valentin Rosbach von Mannheim, wegen Körperverletzung. Nach Ansicht des § 26 der Gerichtsverfassung und des § 205 Ziff. 5 und 207 der St. P. O. wird erkannt: Es sei Johann Valentin Rosbach unter der Anschuldigung:

am Abend des 4. September d. J. ohne vorbedachten Entschluß im Affekt den Füncher Philipp Pflieger von hier durch einen Stoß zu Boden geworfen und ihm dadurch eine heftige Kontusion des rechten Hüftgelenks, welche eine Arbeitsunfähigkeit von 42 Tagen und eine beschränkte Arbeitsfähigkeit zu seinen Berufsarbeiten während 36 Tagen bedingte, zugefügt

zu haben, welcher Erfolg ihm zum bestimmten oder unbestimmten Vorbehalt zuzurechnen ist, und deshalb wegen gemäß § 232 Ziff. 3 des St. G. B. zu bestrafen, vorläufiger, im Affekt verübter Körperverletzung

in Anklagestand zu versetzen und zur Aburtheilung vor die Strafkammer des groß. Kreis- und Hofgerichts Mannheim zu verweisen. 2. Hieron erhält der abwesende Angeklagte Nachricht. Mannheim, den 23. Dezember 1864. Großh. bad. Kreis- und Hofgericht Mannheim. Rath- und Anklagekammer, 1. Abtheilung. Schimidt.

**3. p. 592. Nr. 5. Eichtetten.** (Erbverlaugung.) Pantraz Müller, Jakob Müller und Wallpurga Müller von Holzhausen sind durch das Gesetz zur Erbchaft ihres Vaters am 15. September 1864 gestorbenen Oheims Sebastian Müller, gegen dessen Landwirthschafts alba, berufen.

Da dieselben sich schon vor längerer Zeit nach Amerika begeben haben, ohne daß ihr Aufenthaltsort diejeselbst bekannt ist, sie vielmehr angeblich dort gestorben sein sollen, so werden Pantraz, Jakob und Wallpurga

Müller oder eventuell ihre eheliche Abkömmlinge zur Vermögensaufnahme und zugleich zu den Erbtheilungsverhandlungen mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß, wenn sie nicht binnen 3 Monaten, von heute an, in Person oder durch einen Gewalthaber bei diejeselbiger Theilungsbekörbe sich anmelden, die Erbchaft lediglich denjenigen zugetheilt werden wird, welchen sie zuläme, wenn die hierdurch vorgeladenen am 15. September 1864 nicht mehr am Leben gewesen wären.

Eichtetten, den 30. Dezember 1864. Der einseitige Notar: S. Buch.

**3. p. 589. Nr. 297. Emmendingen.** (Aus-schlusserkenntnis.) Alle diejenigen, welche bei der Schuldenliquidations-Tagsfahrt in der Ganttsache gegen Handelsmann Jakob Buhmüller von Emmendingen, wohnhaft zu Ehligen, ihre Ansprüche nicht geltend gemacht haben, werden damit von der Masse ausgeschlossen.

B. R. W. Emmendingen, den 7. Januar 1865. Großh. bad. Amtsgericht. v. Rotted.

## Öffentliche Mahnung.

Z. p. 411. In m e n s i a a d. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungs-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in diesem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen im gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist; ebenso gilt als Wohnort, wo dieser nicht angegeben, In m e n s i a a d.

Zürnenlaad, den 20. Dezember 1864.

Das Pfandgericht.  
Bürgermeister Rauber.

Der Vereinigungs-Kommissär:  
Klett, Notar.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.	Datum.	Seite.			fl.	fr.
<b>1. Einträge im Grundbuch Band 1.</b>											
23. Febr. 1815	19a	Baron Heinrich v. Salis-Lizow	Hauptmann Josef von Baier in Arolschach, Kaufschilling	6000		2. Dez. 1832	319	Peter Zoos	Amtmann Karls Wtb. Verlassenschaftsmasse	72	
2. Sept. 1816	29	Fidel Rebslein, jg., Redmann	Josef Dikreuter	88		4. Dez. "	322	Friedrich Rebslein, Hofmeister	do.	80	
	31	Jgnaz Gebhard, Redmann	do.	77			324	Matthä Knoblauch	do.	37	
	33	Anselm Rebslein, Vogt	do.	9			326	Joh. Bapt. Berger	do.	57	
12. Aug. 1817	46	M. Anna und Lujia Buchstor	Franz Anton Großmann	500			330	Josef Anton Berger	do.	240	
1. Jan. 1818	82	Fürst Franz zu Salm-Reifferscheid-Dyck	die Baidri'sche Kaufgesellschaft	686		25. Aug. "	334	Matthä Einbart, Maurer	do.	100	
	110	Johann Baptist Rebslein, Metzger	Johann Georg Spiegmacher	200			336	Jacob Rauber	do.	68	
25. Juni 1820	138	Anton Buchstor	Cyrril, Karl, Adlerwirth	300			338	Johann Hund	do.	200	
27. März 1822	144	Michael Rauber, Schiffwirth	Michael Langenstein	462		6. Aug. "	342	Georg Buchstor	Freiherr Grempp von Freudenstein auf Hertsberg	125	
24. Mai 1823	167	Anselm Rebslein, Vogt	Altvogt Krieger von Leusseten	151			344	Lorenz Hund	do.	142	
16. Aug. "	170	Anselm Buchstor	Josef Kinbach	100			346	Raimund Kinbach	do.	54	
1. Aug. "	174	Josef Anton Rebslein, jg.	Josef Vogel von Kuppenhausen	50			348	Matheus Kramer, Ziegler von Fijchbach	do.	125	
1. Dez. 1824	218	Jacob Rebslein	Lehrer Klenner von Fridingen	140			350	Josef Anton Rauber	do.	40	
24. Dez. 1825	239	Anselm Schilt, Hafner	Georg Segers Wtb. Gantmasse	200			352	Kreszentia Rauber	do.	60	
	241	Klemenz Heberle, Redmann	do.	36			354	Josef Berger, Schmied	do.	119	
	244	Georg Medling, Metzger	do.	62			356	Johann Hund	do.	113	
	246	Alcis Zoos	do.	10			358	Jacob Rauber	do.	130	
	249	Sebastian Hafner	do.	27	30	24. Jan. 1833	392	Josef Dikreuter und Raimund Kinbach	Posthalter Merk Wtb. in Stadel	40	
	251	Josef Rebslein	do.	30			394	Kaver Dasinger	Mufter Kender, Lehrer von Gagnau	130	
	253	Josef Zoos	do.	50		30. April "	425	Klemens Heberle	Josef Rebslein, Kupfschmied in Aßern	6	
	255	Konrad Keller, Gerichtsschreiber	do.	34			431	Johann Hund	do.	55	
	257	Friedrich Rebslein	do.	25	30		433	Michael Rebslein	do.	30	
13. März 1826	259	Johann Langenstein, Kirchenpfleger	Georg Spiegmachers Gantmasse	692		<b>3. Einträge im Pfandbuch Band 1.</b>					
	261	Andreas Rebslein, Metzger	do.	120		24. Juni 1815	51	Michael Zoos, Schuster	Andreas Gassl, markgräf. Verwalter in Petershausen. Darlehen	75	
	263	Anton Einbart, Redmann	do.	141		27. Dez. "	59	Georg Spiegmacher, Bauer	Josef Bapt. Hahn, Pfarrer in Klustern	200	
	266	Lorenz Niede, Redmann	do.	45		31. Jan. 1816	60	do.	Anton Bauers Waisen von Kuppenhausen	450	
	268	Altvogt Rebslein	do.	590	25	21. April "	85	Fidel Dikreuter, Redmann	fürstl. Metternich'sches Rentamt Dörschhausen	50	
	273	Josef Berger, Schmied	do.	35		21. Mai "	86	Josef Schandebühl	do.	2	30
	275	Baptist Rebslein, Metzger	do.	99			88	Klemens Heberle, Redmann	do.	300	
	277	Josef Raubers Wtb.	do.	635			91	Fidel Dikreuter	Fidel Rebslein, jg.	150	
	281	Johann Hund, Redmann	do.	50		4. Juni "	93	Johann Burtz	Fidel Jäger Wittib in Fridingen	200	
	283	Meinrad Einbart	do.	155	30	14. Okt. "	116	Anton Zoos	Josef Berger von Ittenhausen	100	
	285	Georg Medling	do.	47		30. Okt. "	118	Konrad Keller	Hofrath v. Seyfried in Salem	800	
	287	Josef Anton Krieger von Kuppenhausen	do.	160		10. Febr. 1817	124	Josef Schandebühl	Katharina Benter in Konstanz	100	
	289	Georg Rauber	do.	27			125	Anton Langenstein	Fidel Keller, Wirth von Wittenshofen	150	
	291	Jacob Mergen, Bäcker	do.	201		2. März "	127	Josef Anton Rebslein, alt	do.	50	
	293	Michael Rauber, Redmann	do.	109		22. Juli "	131	Georg Barth	Josepha Metzner von Weersburg	103	
	295	Josef Gantner, Hchwirth	do.	52		4. Sept. "	133	Severin Seyfried	Auguste Eibenberger von Weersburg	100	
	304	Josef Gantner, Redmann	do.	166		3. Nov. "	136	Josef Bapt. Gantner, Gemeindepfleger	Bätere Simonis, Lebenssekretär in Weersburg	1000	
9. Dez. "	318	Josef Dikreuter, Sella	Michael Zoos Wtb. Gantmasse	252		6. Nov. "	139	Meinrad Einbart	Josef Kreuzer von Sennerthshofen	300	
	320	Baptist Vogler, Sattler	do.	95	30	3. Dez. "	144	Kufas Rebslein, Redmann	M. Anna Metzner von Weersburg	94	
	323	Josef Knoblauch, Kupferschmied	do.	25		24. Dez. "	146	Kaufmann Kern in Markdorf	Jda und Marie v. Eichner in Siehen	2000	
	325	Augustin Langenstein, Schiffmann	do.	25			149	do.	Bürgermeister Schmanns Wtb. in Weersburg	1200	
	328	Neponunt Krieger, Redmann	do.	67	30	11. Febr. 1818	169	Fidel Dikreuter	Peter König, Bäcker	112	
	330	Josef Rebslein, Redmann	do.	28		26. Febr. "	171	Josef Gantner, Hchwirth	Josefa Diefenhofer in Weersburg	400	
	332	Johann Schillis Wtb.	do.	22		27. Febr. "	174	Josef Burtz Wtb.	Kaver Klenner, Lehrer in Fridingen	234	
	334	Franz Rebslein, Chirurg	do.	12		8. Mai "	203	Franz Anton Großmann	Martin Brunner von Unterhildingen	100	
	336	Josef Raubers Wtb.	do.	113		10. Sept. 1819	309	Josef Spiegmachers Erben	Kaplanpriester Kuppenhausen	417	
	338	Jacob Dettlinger, Handelsmann	do.	60		9. Okt. "	312	Kaufmann Kern und Johann Zimmermann in Markdorf	Balthasar de Benedict Steyelin in Basel	4000	
	340	Josef Langenstein, Küfer	do.	46		20. Dez. "	334	Josef Rebslein	Josef Bapt. Zoos, Hafemann	55	
	342	Alcis Langenstein's Wtb.	do.	22		11. Febr. 1820	335	Fidel Rebslein, jg.	Kaspar Kopp von Weersburg	200	
8. März 1827	390	Josef Anton Berger, Redmann	Aderwirth Bernhard Waggererhauer Gantmasse	197			341	Johann Hund, Redmann	Jungfrau Theresia Frieder von Wangen im Allgäu. Darlehen	200	
3. Nov. "	392	Josef Einbart, Redmann	do.	12			343	Josef Bapt. Gantner, Alt Kronenwirth	do.	700	
	393	Johann Mohr, Schiffmann	do.	3		9. März "	345	Johann Hund	St. Peter-Hend in Konstanz. Darlehen	200	
	395	Georg Rauber, Redmann	do.	120		20. März "	346	Josef Rebslein, Seebauer	St. Peter-Hend in Konstanz. Darlehen	200	
	396	Anton Einbart, Redmann	do.	44		12. Okt. 1821	401	Baptist Langenstein's Wtb.	Josef Georg Rauch, alt, Müller von Steinach, Oberamts Leitnang. Darlehen	50	
	398	Georg Zoos Wtb.	do.	21	20		402	do.	Michael Rauber, Schiffwirth. Darlehen	157	
	399	Georg Rebslein Wtb.	do.	84			404	Josef Spreiblers Wtb.	do.	150	
	401	Lorenz Hund	do.	24	12	<b>4. Einträge im Pfandbuch Band 2.</b>					
	402	Anton Buchstor, Redmann	do.	145		14. Jan. 1822	2	Benedict Zoos, Redmann	Dr. Theodor Poppel von Kleinfeld. Darlehen	100	
	404	Josef Anton Rebslein, Redmann	do.	20			4	Sebastian Kistler, Küfer	do.	200	
	405	Josef Zoos, Redmann	do.	79			6	Alcis Mohr's Wtb.	do.	100	
5. Nov. 1827	1	Kaver Medling, Redmann	Aderwirth Bernhard Waggererhauer Gantmasse	42	30	3. März "	20	Josef Rebslein, Redmann	Konrad Pfing von Egg. Darlehen	300	
	2	Michael Dasinger, ledig	do.	28	30		21	Anton Bickel, Redmann	Pfarrer Hahn von Klustern	200	
19. Aug. 1828	4	Baptist Rebslein, ledig	do.	36		28. Mai "	28	Michael Zoos, Schuster	Konrad Kräutler, Epitaphamtmann in Konstanz	200	
	34	Fidel Späth von Fijchbach, Traubenwirth	Kaver Kinzels Gantmasse in Hagmann	100			30	Cyrril Karls Wtb.	Beit, Karl, Professor in Freiburg	287	50
28. Sept. "	58	Josef Müller, Wirth	Lorenz Knoblauch	260		18. März 1823	47	Franz Anton Großmann, Redmann	Philipp Gantner von Kuppenhausen. Darlehen	150	
15. Nov. "	60	Jacob Rebslein und Josef Zoos	Benedict Waggererhauer von Reuth	50			53	Fidel Rebslein, jg.	Elisabetha Dufler von Weersburg. Darlehen	100	
5. Sept. 1829	73	Severin Seyfried, Zimmermann	Josef Anton Spreidler, Schlosshofscher in Rannheim	17			54	Konrad Fried, Redmann	Anton Bauers Waisenfinder von Kuppenhausen. Darlehen	112	
	75	Franz Spreidler, Redmann	do.	40		3. Febr. 1824	68	Wagner J. Georg Segers Wtb.	Anna Maria und Johann Seger. Bäcker. Erbgleichstellungsgeld	47	22
	77	Georg Rauber, Redmann	do.	30			74	Philipp Baumann, Redmann	Bäckermeister Kern von Markdorf. Darlehen	200	
29. Mai 1830	82	Rudolf v. Salis, Generalmajor in Wien	Josef Gantner, Hchwirth	10000			76	Johann Mohr, Schiffmann	do.	150	
	111	Jacob Rebslein, jg., Redmann	Josef Vogel von Kuppenhausen	80			77	Michael Dikreuter, Redmann	Josef, Johann Georg und Franziska Kopp. Bäcker. Erbgleichstellungsgeld	398	28
4. Sept. "	112	Franz Kaver Dasinger, Redmann	do.	280			80	Franz Josef Dasinger	Johanna Mohr. Darlehen	133	
20. Nov. "	117	Alcis Schmech von Klustern	Matthä Zerlauchs Gantmasse von Klustern	150		3. Febr. "	82	Matthäus Dikreuter, Bannwirth	do.	60	
1. März 1831	121	Matheus Einbart, Maurer von Klustern	Alcis Mohr Gantmasse	20			83	Johann Kopp, Redmann	Johann Mohr. Darlehen	44	
21. März "	132	Sebastian Dasinger, Buchwirth von da	do.	29			85	Sebastian Kistler, Küfer	do.	45	
	134	Georg Rebslein	do.	16			86	Baptist Müller, Schreiner	do.	44	
	136	Johann Langenstein	do.	12							
	138	Alcis Zoos	do.	10	54						
	139	Kaver Medling	do.	5							
12. April "	141	Georg Rebslein, Zimmermann	do.	61							
25. April "	153	Friedrich Rebslein, Küfer	do.	92	42						
	155	Konrad Sättle, Schuster	do.	27	30						
	157	Anselm Schilt, Hafner	do.	16							
	159	Klemens Heberle	do.	64							
	161	Anna Maria Keller Wtb.	do.	74	30						
	163	Anton Buchstor, Redmann	do.	39							
	165	Josef Bapt. Rebslein, Kranzwirth	do.	36							
15. Okt. "	202	Benedict Berwils Wittib in Fijchbach	Josef Bapt. Rebslein, Metzger	100							
	233	Sebastian Kaitzer von Kuppenhausen	do.	144							
3. Dez. "	238	Anton Buchstor, Redmann	Kreszentia Heger von Kuppenhausen	160							
	240	Lorenz Hund	do.	204							
	242	Johann Rauber	do.	82							
16. Febr. 1832	284	Matthäus Rauber, Weber	Josef Bapt. Rebslein, Kranzwirth	44							
25. Aug. "	304	Lorenz Hund	Josef Gantner, Hchwirth	172							
	306	Johann Mohr, Schiffmann	Josef Gantner von Helmsdorf	117							
	308	Alcis Zoos, Redmann	do.	170							

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			Datum.	Seite.	fl.	fr.			Datum.	Seite.
3. Febr. 1824	94	Franz Josef Steinhauser	Michael Rauber, Schiffwirth. Darlehen	100		5. Dec. 1827	461	Anton Bidel, Rebmann	Johann Ulrich Kolb in Güttingen (Schweiz). Darlehen	160	
17. März	98	Bürgermeister Steffelin in Markdorf	Amtmann Baader in Neersburg. Darlehen	1400		18. Mai 1828	481	Johann Gantner, Lehrer von Klustern	Apotheker Geneve in Neersburg. Darlehen	700	
20. April	131	Alois Langensteins Wb.	Joh. Georg Gantner. Darlehen	200		12. Aug.	198	Matthä Bucher, Rebmann	Hugo Eberle, Hestwirth von Neersburg. Darlehen	700	
	148	Jos. Gantner, Hestwirth	Käthe Simonis, Sekretär in Neersburg. Darlehen	1000		13. Aug.	206	Maria Josefa Spreidler	Franz Poppe, ledig. Darlehen	187	
	150	do.	Josefa Dieffenhofer in Neersburg. Darlehen	400			212	Alois Joos, Rebmann	Jos. Gantner, Hestwirth. Darlehen	160	
26. Mai	152	Fidel Rebslein, jg.	Simon Löwenberg von Hohenems. Darlehen	200		18. Aug.	215	Benedikt Spreidler, Rebmann	do.	100	
8. Aug.	158	Michael Rauber, Schiffwirth	Amann Roth von Keshwyl. Darlehen	400			233	Benedikt Steinhauser, Rebmann	die Nachpredigerpfunde in Markdorf	50	
28. Aug.	161	Simon Egger, Müller von Klustern	Jos. Anton Brielmaier von Fischbach. Darlehen	400		22. Aug.	236	Repomuk Poppe, Essigfabrikant	Amann Roth von Keshwyl. Darlehen	1400	
2. Okt.	164	Jakob Rebslein, Rebmann	Roman Schraff von Allmannsdorf. Darlehen	300			240	Joh. Moßs Wb.	Alteogt Anselm Rebslein. Darlehen	149	
13. Nov.	166	Severin Seyfried, Zimmermann	Bürgermeister Roth von Neersburg. Darlehen	100		2. Sept.	245	Baptist Rebslein, Metzger	Hestwirth Gantner. Darlehen und Kauffhilling	200	
11. Dec.	167	Konrad Fink, Rebmann	Matheus Kopp von Klustern. Darlehen	100		6. Sept.	254	Thaddä Ott, Schmied von Winterbach	Joh. Georg Rikler, Küfer. Kauffhilling	229	
13. Febr. 1825	182	Anton Joos, Rebmann	Jos. Langenstein	157			255	Franz Steinhäuser, Küfer. Kauffhilling	Franz Steinhäuser, Küfer. Kauffhilling	300	
29. März	186	Alois Moßs Wb.	Amtmann Karl Wb.	100			257	Baptist Kochert von Untermedenbeuern	Jos. Schneckenbühl. Kauffhilling	350	
9. April	188	Baptist Rebslein, Metzger	Joh. Repomuk Freiherr v. Reuchlin-Wieldegg, l. b. Oberforstmeister und Kammerer in Konstanz. Darlehen	400		20. Sept.	260	Bernhard Linz, Müller von Eugenhäusern	Jgnaz Gebhart, Handelsmann. Kauffhilling	430	
	192	Joh. Moß, Schiffmann	Jos. Koberle von Mitten. Darlehen	300		22. Sept.	261	Anton Heilig, Wirth von Weingarten	Anselm Heger. Kauffhilling	385	
4. Mai	205	Georg Joos Wittwe	Eberesia Adermann, Hofgärtnerin in Neersburg. Darlehen	200		29. Sept.	262	Baptist Rebslein, Kranzwirth	Euzia Buchner. Darlehen	100	
	207	Anton Knoblauch, Rebmann	do.	100		1. Nov.	266	Baptist Hunds Wb.	Apotheker Josef Anton Geneve in Neersburg. Darlehen	1000	
	209	Joh. Knoblauch, Kupferschmied	do.	100		15. Nov.	270	Jos. Joos, Rebmann	Anselm Rauber. Kauffhilling	100	
5. Mai	211	Johann Moß, Schiffmann	marktgräf. badische Verwaltung Radolzell	205		6. Dec.	274	Georg Reding	Georg Segers. Cantmasse. Kauffhilling	22	4
	215	Benedikt Steinhauser, Rebmann	do.	121		24. Dec.	275	Baptist Rauber, Hafner	Apotheker Jos. Anton Geneve in Neersburg. Darlehen	150	
	218	Franz Jos. Steinhauser, Rebmann	do.	206		5. Jan. 1829	278	Joh. Georg Rebslein, Zimmermann	do.	500	
19. Mai	224	Baptist Rebslein, Metzger	Eberesia Adermann, Hofgärtnerin in Neersburg. Darlehen	500		8. Aug.	299	Joh. Bapt. Rebslein	Walpurga Rebslein. Mütterl. Erbgleichstellungsgeld	500	
12. Sept.	238	Fidel Rebslein, jg., Rebmann	Kaufmann Sigmund Mayer zum Schwanen in Memmingen. Darlehen	70		5. Sept.	302	Severin Seyfried, Zimmermann	Jos. Anton Spreidler, Schlossverwalter in Mannheim. Kauffhilling	17	
22. Nov.	247	Severin Seyfried, Zimmermann	Bürgermeister Roth in Neersburg. Darlehen	150			303	Franz Spreidler, Rebmann	derselbe	40	
11. Dec.	249	Anselm Schilt, Hafner	Cantmasse der Georg Segers Wb. Kauffhilling	200		13. Okt.	304	Georg Rauber, Rebmann	do.	30	
	250	Klemens Eberle, Rebmann	do.	36			305	Matthä Zerlaut, Bauer in Klustern	Bartholomä Hahn von Klustern. Darlehen	150	
	251	Georg Reding, Metzger	do.	62		21. Nov.	315	Anton Rebslein	Baul und Konrad Müller. Mütterl. und brüderl. Erbgebel	158	6
	253	Konrad Keller, Gerichtschreiber	do.	54		19. Dec.	325	Benedikt Steinhauser, Rebmann	Matheus, Andreas, Mar. Anna und Franziska Steinhauser. Mütterl. Erbgebel	306	50
	254	Alois Joos, Rebmann	do.	10		10. Juli 1830	385	Johann Hund, Rebmann	Konrad Schmeys Wb. von Bergheim. Darlehen	300	
	255	Sebastian Hagen, Hofmeister in Kirchberg	do.	27	30	21. Okt.	423	Johann Gantner, Lehrer von Klustern	Kreisrevisor Rolle in Konstanz. Darlehen	3000	
	256	Jos. Rebslein, Rebmann	do.	30		2. Nov.	426	Alois Schmeys von Klustern	Matthä Zerlaut'sche Cantmasse in Klustern. Kauffhilling	150	
	257	Jos. Joos, Rebmann	do.	30	45	11. Nov.	440	Jos. Gantner in Helmsdorf	Geb. Hofrath und Oberamtmann v. Seyfried Wb. von Salem. Darlehen	4000	
	258	Friedrich Rebslein, Kern'scher Hofmeister	do.	25	30	20. Dec.	467	Baptist Rebslein, Metzger	die Kinder Schuldners verst. Ehefrau, Rosine, geb. Amann. Rückfall	300	
29. Dec.	259	Michael Joos, Schuster, Wb.	Johann und Eberesia Joos. Mütterl. Erbgleichstellungsgeld	76	24						
2. März 1826	265	Joh. Repomuk Poppele	Amann Roth von Keshwyl. Darlehen	1400							
13. März	270	Jos. Langenstein, Kirchenpfleger	Georg Spiesmachers Cantmasse. Kauffhilling	692							
	271	Andreas Rebslein, Metzger	do.	120							
	272	Anton Einhart, Rebmann	do.	141							
	273	Konrad Koller, Gerichtschreiber	do.	45							
	274	Alteogt Rebslein, Michael Rauber und Anton Knoblauch	do.	590	25						
	275	Jos. Berger	do.	35							
	276	Baptist Rebslein, Metzger	do.	99		10. Jan. 1831	55	Jos. Gantner von Helmsdorf	Major v. Jagemann in Konstanz. Darlehen	8000	
	277	Jos. Raubers Wb.	do.	635		18. Jan.	66	Agatha Schilt, ledig	Ferdinand Schilt's Wb. Borbehaltsvermögen	720	
	278	Joh. Hund, Rebmann	do.	50		8. Febr.	77	Jos. Gehler, Rebmann	Freiherr v. Wessenberg in Konstanz. Darlehen	200	
	279	Meinrad Einhart, Rebmann	do.	155	30	25. April	101	Matthä Einhart, Maurer	Alois Moßs Cantmasse. Kauffhilling	280	
	280	Georg Reding, Rebmann	do.	47			102	Sebastian Dasinger, Wirth	do.	29	
	280	Jos. Anton Kreuzer von Rippenhausen	do.	160			103	Georg Rebslein, Gerichtsmann	do.	16	
25. März	288	Fidel Rebslein, alt, Rebmann	Frau v. Reding, geb. von Hepting, in Konstanz. Darlehen	100			104	Johann Langenstein, Kirchenpfleger	do.	12	
6. Mai	298	Eufas Rebslein	Jos. Jodokus, Anton und Franz Xaver Rebslein. Mütterl. und großväterliches Erbgleichstellungsgeld	530	25		105	Alois Joos, Rebmann	do.	10	54
10. Juni	308	Fidel Rebslein, jg.	Johel Diakreuter's Erben in Engen. Kauffhilling	56			106	Kaver Reding, Rebmann	do.	5	
17. Juli	316	Repomuk Poppele	Rheinmüller Bättle in Konstanz. Darlehen	638	13		107	Georg Rebslein, Zimmermann	do.	61	
19. Aug.	324	Franz Josef Dasinger	Eberesia Adermann, Hofgärtnerin in Neersburg. Darlehen	100			108	Konrad Sättle, Schuster	do.	27	30
9. Dec.	339	Jos. Diakreuter, Seiler	Cantmasse der Michael Joos Wb. Kauffhilling	225			109	Friedrich Rebslein, Küfer	do.	92	42
	340	Baptist Wegler, Sattler	do.	95	30		110	Anselm Schilt, Hafner	do.	16	30
	341	Joh. Knoblauch, Kupferschmied	do.	25			111	Klemens Eberle, Rebmann	do.	64	
	342	Augustin Langenstein, Schiffmann	do.	25			112	Gerechtigter Kellers Wb.	do.	74	30
	343	Repomuk Rikler, Rebmann	do.	67	30		113	Anton Buchner, Rebmann	do.	39	
	344	Jos. Rebslein, Rebmann	do.	28		19. Juli	120	Baptist Rebslein, Metzger	do.	36	
	345	Johann Schilt's Wb.	do.	22		3. Dec.	167	Anton Buchner, Rebmann	Franz Battioschneider'sche Vermögenverwaltung in Konstanz. Darlehen	200	
	346	Ghiruz Franz Rebslein	do.	12			168	Lorenz Hund, Landwirth	Kreszentia Hagen von Rippenhausen. Kauffhilling	160	
	347	Jos. Raubers Wb.	do.	113			169	Konrad Koller, Gerichtschreiber	do.	204	
	348	Jakob Dettinger, Handelsmann	do.	60		7. Aug. 1832	207	Joh. G. Rikler, Küfer	do.	82	
	349	Joh. Langenstein, Küfer	do.	46			207	Joh. G. Rikler, Küfer	David Baitter. Kaufmann in Konstanz. Darlehen	1200	
	350	Alois Langensteins Wb.	do.	22		4. Dec.	229	Matthä Knoblauch	Amtmann Karls Wb. Kauffhilling	37	
16. Juni 1827	351	Johann Moß, Schiffmann	Martin Thoma u. Komp. in Konstanz. Darlehen	600			231	Jos. Anton Berger, Krämer	do.	240	
17. März	376	Welchler Rebslein und Johann Langenstein für die Kirchenfabrik hier	Gräfliche Bailen in Donaueschingen. Darlehen	500			232	Matthä Einhart, Maurer	do.	100	
10. April	382	Klemens Eberle, Rebmann	Frau v. Reding, geb. v. Hepting, in Konstanz. Darlehen	300			233	Jakob Rauber	do.	68	
25. Juni	398	Baptist Brielmaiers Wb., Maria, geb. Repp	Frau v. Reding, geb. v. Hepting, in Konstanz. Darlehen	100			234	Johann Hund, Rebmann	do.	200	
	402	Repomuk Poppele, Essigfabrikant	Jungfrau Franziska Bader von Löfingen. Darlehen	225			235	Georg Buchner, ledig	königl. württ. Legationsrath Frhr. v. Grempp. Kauffhilling	125	
3. Nov.	419	Jos. Anton Berger, Handelsmann	Konrad Keller, Gerichtschreiber. Kauffhilling	800			236	Lorenz Hund, Landwirth	do.	142	
	420	Jos. Einhart, Rebmann	Adlerwirth Bernhard Baggerhäuser Debittmasse. Kauffhilling	197		6. Dec.	237	Raimund Rinbach	do.	54	
	421	Johann Moß, Schiffmann	do.	12			238	Matthä Kramer von Fischbach	do.	125	
	422	Georg Rauber, Rebmann	do.	3			239	Jos. Ant. Rauber, Rebmann	do.	40	
	422	Anton Einhart, Rebmann	do.	120			240	Kreszentia Rauber, ledig	do.	60	
	423	Magdalena Joos Wb.	do.	44			241	Johann Hund, Rebmann	do.	113	
	423	Georg Rebslein, Rebmann	do.	21	20		242	Jakob Rauber, Landwirth	do.	130	
	424	Lorenz Hund, Rebmann	do.	84			243	Johann Rauber, Landwirth	do.	130	
	424	Anton Buchner, Rebmann	do.	24	12	15. Jan. 1833	249	Johann Moß, Schiffer	Obervoigt Ummenhofer in Konstanz. Darlehen	525	
	425	Jos. Joos, Rebmann	do.	145		24. Jan.	263	Raimund Rinbach	Posthalter Merk Wb. in Etadel. Kauffhilling	40	
	426	Kaver Reding	do.	79			264	Kaver Dasinger	Kupert Lender, Lehrer in Sagnau. Kauffhilling	130	
	427	Michael Dasinger	do.	42	30	25. März	268	Anselm Keller, Accisor	Sonnenwirth Küber von Tägerweilen. Darlehen	1200	
	427	Baptist Rebslein, Metzger	do.	28	30	16. April	281	Fidel Rebslein	Simon Löwenberg von Hohenems. Richterl. Eintrag	200	
10. Nov.	430	Handelsmann Kern, Bürgermeister Steffelin, Bäckermacher Franz Gulbin von Markdorf	Amtmann Dr. Baader von Zigenhausen. Darlehen	6000		30. April	283	Joh. Rep. Spreidler	Posthalter Merks Wb. von Etadel. Darlehen	67	30
20. Nov.	441	do.	Obernehmer Kronacher von Zigenhausen. Darlehen	1000		13. Mai	295	Kirchenfabrik Zimmenshaad	Witwe Magdalena Grajelly in Donaueschingen. Darlehen	800	
						3. Sept.	316	Fidel Diakreuter, Rebmann	Jos. Kern, Bilder in Markdorf. Darlehen	50	

5. Einträge im Pfandbuch Band 3.

10. Jan. 1831	55	Jos. Gantner von Helmsdorf	Major v. Jagemann in Konstanz. Darlehen	8000
18. Jan.	66	Agatha Schilt, ledig	Ferdinand Schilt's Wb. Borbehaltsvermögen	720
8. Febr.	77	Jos. Gehler, Rebmann	Freiherr v. Wessenberg in Konstanz. Darlehen	200
25. April	101	Matthä Einhart, Maurer	Alois Moßs Cantmasse. Kauffhilling	280
	102	Sebastian Dasinger, Wirth	do.	29
	103	Georg Rebslein, Gerichtsmann	do.	16
	104	Johann Langenstein, Kirchenpfleger	do.	12
	105	Alois Joos, Rebmann	do.	10
	106	Kaver Reding, Rebmann	do.	5
	107	Georg Rebslein, Zimmermann	do.	61
	108	Konrad Sättle, Schuster	do.	27
	109	Friedrich Rebslein, Küfer	do.	92
	110	Anselm Schilt, Hafner	do.	16
	111	Klemens Eberle, Rebmann	do.	64
	112	Gerechtigter Kellers Wb.	do.	74
	113	Anton Buchner, Rebmann	do.	39
	120	Baptist Rebslein, Metzger	do.	36
19. Juli	120	Jos. Schneckenbühl, Rebmann	Franz Battioschneider'sche Vermögenverwaltung in Konstanz. Darlehen	200
3. Dec.	167	Anton Buchner, Rebmann	Kreszentia Hagen von Rippenhausen. Kauffhilling	160
	168	Lorenz Hund, Landwirth	do.	204
	169	Konrad Koller, Gerichtschreiber	do.	82
7. Aug. 1832	207	Joh. G. Rikler, Küfer	David Baitter. Kaufmann in Konstanz. Darlehen	1200
4. Dec.	229	Matthä Knoblauch	Amtmann Karls Wb. Kauffhilling	37
	231	Jos. Anton Berger, Krämer	do.	240
	232	Matthä Einhart, Maurer	do.	100
	233	Jakob Rauber	do.	68
	234	Johann Hund, Rebmann	do.	200
	235	Georg Buchner, ledig	königl. württ. Legationsrath Frhr. v. Grempp. Kauffhilling	125
	236	Lorenz Hund, Landwirth	do.	142
	237	Raimund Rinbach	do.	54
	238	Matthä Kramer von Fischbach	do.	125

**Öffentliche Mahnung**  
zur Erneuerung von Grund- und Hypothekeneinträgen.

§. 578. Adelshofen. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungsblatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Hypothekeneinträgen, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gescriben würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Hypothekeneintragbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Hypothekeneinträgen, und der Rechtsgrund der im Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrechte des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Adelshofen, den 31. Dezember 1864.  
Grauli, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Kommissär:  
Th. v. Mader, Not.-Assistent.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.	Datum.	Seite.			fl.	kr.
<b>Grundbuch Band 1.</b>											
5. Juni 1810	678	Ragel, Jakob, hier	Michel, Jakob, Sattler hier	1513		1. April 1817	9	Rupp, Friedr., Rentmeister hier	Friedrich, Peter, in Weissbach	204	
	680	Freil, Jakob und Georg Adam, hier	dto.	585			10	Ziegler, Heinr., hier	dto.	31	
	681	Michel, Joh. Georg, hier	dto.	14				Seib, Margar., hier	dto.	70	
		Hettler, Joh., hier	dto.	41		21. April	26	Friedrich, Ludwig und Joh. Adam, hier	dto.	83	
		Seib, G. Adam, hier	dto.	38				Waidmeyer, Wilh., hier	dto.	66	
	682	Hettler, Joh., hier	dto.	762				Henne, Friedr., hier	dto.	44	
26. Aug. 1811	699	Stanz, Peter, hier	Stanz, Leonh., Erben hier	34	20	19. Dez.	41	Bär, Heinrich, auf dem Dammhof	dto.	110	
12. Dez.	705	Stanz, Elisabeth, und Burger, Barbara, Wittve hier	dto.	175				Friedrich, Adam, hier	dto.	300	
16. Dez. 1812	712	Stiefel, Joh., Schneider hier	Springer, Dietrich, Masse hier	555				Bär, Heinr., hier	dto.	51	
4. März 1813	727	Grauli, Sigmund, hier	Huber, Wilh., hier	51		11. Febr. 1818	77	Hettler, Joh., und Wiederoth, Joh., hier	Seib, Dietrich, Anwalt hier	223	
7. Jan. 1814	731	Fendel, Dietrich, hier	Rögel, Joh. Georg, Metzger in Espingen	295				Bär, Heinr., hier	dto.	196	
			dto.	58				Fied, Rosine, hier	dto.	155	
	732	Freil, G. Adam, hier	dto.	47				Seib, Kathar., hier	dto.	275	
		Höringer, Friedr., Käfer hier	dto.	152				Seib, Wilh., Is., hier	dto.	171	
		Schlauch, Jakob, und Georg Hettler hier	dto.	173				Seib, Bogt hier	dto.	126	
		Fied, Heinr., hier	dto.	73				Seib, Bogt hier	dto.	100	
		Seib, Wilh., hier	dto.	168				Seib, Bogt hier	dto.	70	
		Hettler, Mich., hier	dto.	45				Seib, Bogt hier	dto.	300	
	733	Rögel, Georg Adam, Ortsdiener hier	dto.	65				Seib, Bogt hier	dto.	200	
		Rögel, G. Adam, Metzger hier	dto.	112	30			Seib, Bogt hier	dto.	206	
		Störzenbach, Jakob, hier	dto.	177				Grauli, Dietrich, hier	dto.	160	
		Fendel, Dietrich, hier	dto.	160				Ziegler, Heinr., hier	dto.	50	
		Seib, Jakob, hier	dto.	139		16. Febr.	82	Bär, Heinr., hier	dto.	165	
16. März	742	Seib, Rentmeister hier	Stredker, Jakob, Masse hier	78		11. März	91	Röder, Georg, hier	Hettler, Georg Friedrich, Wittve, Elisabetha, geborne Jg., Erben hier	870	
		Mansberger, Christof, hier	dto.	160					Rögel, Joh. Georg, Metzger in Espingen	700	
		Kapfenstein, Mich., hier	Seib, Susanna Katharina, Ehefrau, Adam Ziegler von Itzingen, Rechtsnachfolgerin Elisabetha	36	45	8. Juli	111	Mansperger, Christof, hier	Echtenacher, Joh., ledig, hier	15	
16. Mai	745	Friedrich, Peter, hier	Seib, Joh. Dietrich, Wittve, Barbara, geb. Bühler, hier	124		24. Jan. 1819	127	Henne, Georg Mich., hier	Henne, Jakob, hier	81	
			Huber, Jakob, Masse hier	112		23. Nov.	147	Bär, Heinrich, auf dem Dammhof	Rögel, Georg Adam, Metzger hier	1633	
	747	dto.	Seib, Joh. Dietrich, Wittve, Barbara, geb. Bühler, hier	82				Rögel, Georg Adam, Ortsdiener hier	Henne, Jakob, hier	180	
15. Febr. 1815	763	Störzenbach, Jakob, hier	Huber, Jakob, Masse hier	124		11. März 1820	155	Bär, Heinr., hier	Meng, Jakob, in Dürrenbüchig	58	30
		Stredker, Kathar., hier	dto.	112		25. Juli	169	Rieb, Jakob, hier	dto.	53	
		Seib, Wilhelm, hier	dto.	82				Bär, Heinr., hier	Meng, Elisabeth, von Neipperg	58	30
		Huber, G. Friedr., hier	dto.	58		7. März 1821	203	Friedrich, Joh. Adam, hier	Gomer, Christine, hier	24	
		Rögel, Georg Adam, Metzger hier	dto.	67		6. April	223	Höringer, Joh. Friedr., hier	Seib, Dietrich, Anwalt hier	54	24
27. Dez.	773	Seidler, Konrad, hier	Schnabel, Michael, Weber in Wintersbach, künftl. württ. Oberamts Schorndorf	69	30	28. März	217	Hettler, Mich., Bauer hier	dto.	1000	
			dto.	140		6. April	220	Mayer, Joh., Schmied hier	dto.	925	
		Friedrich, Jakob, hier	dto.	81				Hettler, Mich., hier	dto.	45	
		Störzenbach, Jakob, hier	dto.	146	30			Ott, Dietrich, ledig, hier	dto.	53	
		Rupp, Friedr., hier	dto.	50		3. Okt.	233	Mansperger, Christof, hier	Gomer, Christine, hier	805	
		Kapfenstein, Mich., Ehefrau hier	dto.	76				Seib, Jakob, hier	dto.	66	
		Hettler, Mich., hier	dto.	46				Ragel, Jakob, hier	dto.	42	
			dto.	83				Bär, Heinr., hier	dto.	24	
2. März 1816	782	Schlauch, Jakob, Metzger hier	Dippel, Gottlieb, von Walbangelloch	275				Gomer, Joh. Mich., hier	dto.	10	
			Seib, Joh. Dietrich, Wittve, Barbara, geb. Bühler, hier	140		3. Juli 1822	260	Bühler, Ludwig, hier	Rögel, Georg Adam, Metzger hier	95	
22. April	794	Echtenacher, Wilh., hier	Kreßler, Georg Adam, Masse hier	186		5. März 1823	290	Bär, Heinr., hier	Seib, Dietrich, Anwalt hier	105	
		Röder, Georg, hier	dto.	71				Rupp, Friedr., Accisor hier	dto.	75	
		Wendling, Phil. Jak., hier	dto.	66		7. April	301	Wiederoth, Joh., hier	Huber, Wilh., hier. Tausch	435	
29. Jan. 1817	799	Seidler, Konrad, hier	Hettler, Georg Friedr., Wwe. Masse hier	741				Stiefel, Georg, hier	dto.	400	
			dto.	170				Hettler, Mich., hier	dto.	365	
		Schüb, Ludwig, hier	dto.	100		17. Mai	315	Stredker, Mich., hier	dto.	360	
		Riegler, Heinr., Is., hier	dto.	82		21. Jan. 1824	330	Seib, Rosine, hier	Michel, Rosine, Masse hier	705	
		Seib, Wilhelm, Gerichtsmann hier	dto.	120					dto.	28	
		Hettler, Joh., hier	dto.	224		23. März	358	Kapfenstein, Mich., hier	Meng, Margaretha, Erben, und zwar:	100	30
		Rupp, Friedrich, Rentmeister hier	dto.	86					Meng, Jakob Friedrich, von Neipperg		
		Mayer, Jakob, Weber hier	dto.	80					Meng, Johann Mart., von Neipperg		
		Fendel, Dietrich, hier	dto.	28					Meng, Johann Georg, von Neipperg		
		Riegler, Heinr., Is., hier	dto.	65					Meng, Gottf. Christian, von Neipperg		
		Hettler, Jakob, Is., hier	dto.	160					Meng, Johanne Katharina, verheiratet an Lehrer Müller von Neipperg		
		Mayer, Jakob, Schmied hier	dto.	25					Meng, Johannes, ledig, von Neipperg		
		Friedrich, Peter, hier	dto.	83					Meng, Christine Friederike, verheiratet an Lehrer Müller in Nordheim		
		Ott, Sebast., hier	dto.	124					Meng, Gottlieb Dietrich, Lehrer in Hebesbach		
		Rögel, Georg Adam, Ortsdiener hier	dto.	143					Meng, Katharine, Johann Gottlieb und Adam, in Schluchtern		
		Benninger, Joh., hier	dto.	100					Stupp, Andreas, von Itzingen	100	
		Meng, Susanna, ledig, hier	Seib, Rosine, hier	84		19. Nov.	376	Engler, Joh., von Rischen	Geiger, Jakob und Heinrich, von Rischen	41	
		Benninger, Joh., hier	Henne, Gottlieb, in Hilsbach	96		6. Mai 1825	391	Heuberger, Konrad, von da			
15. Febr.	804	Benninger, Joh., hier	Echtenacher, Joh., ledig, hier	103	30						
	810	Mansperger, Christof, hier	dto.	89		3. Aug.	395	Dieter, Christof, Schneider hier	Kittel, Heinrich, von Weiler	375	
		Kmittel, Heinr., hier	dto.	93		6. März 1826	403	Henne, Mich., hier	Michel, Adam, Masse hier	60	
		Ott, Sebast., hier	dto.	125		7. Jan. 1827	412	Echtenacher, Susanna und Joh., Is., hier	Echtenacher, Joh., Masse hier	105	
		Mansperger, Christof, hier	Echtenacher, Susanna, ledig, hier	65							
		Friedrich, Ludwig, hier	dto.	134		5. Febr.	417	Hettler, Johann Jakob, Joh. S., hier	Bauer, Friedrich, Lehrer hier	1088	
		Ott, Sebast., hier	dto.	101							
		Mansperger, Christof, hier	Echtenacher, Wilh., Käfer hier	101		9. April	455	Funt, Rosine, hier	Huber, Wilhelm, Gantmasse hier	121	
		Ott, Sebast., hier	dto.	35				Kittel, Heinr., hier	dto.	92	
19. Febr.	820	Schlauch, Jakob, alt, hier	Dippel, Gottlieb, von Walbangelloch	35				Huber, Friedr., hier	dto.	30	
			Seib, Rosine, hier	68				Hettler, Jakob, Müller von Espingen	dto.	181	
26. Febr.	825	Kapfenstein, Mich., hier	Hof, Friedrich, Wittve, Elisabetha, geb. Höringer, in Hilsbach	68				Rieb, Jakob, hier	dto.	76	
			Seib, Rosine, hier	124				Seib, Gerichtschreiber von Sulzfeld	dto.	180	
			dto.	143				Mansperger, Christof, hier	dto.	97	
			dto.	100				Friedrich, Jakob, hier	dto.	134	
			Seib, Rosine, hier	84				Störzenbach, Jakob, hier	dto.	61	
			Seib, Rosine, hier	96				Huber, Friedr., hier	dto.	100	
			Seib, Rosine, hier	103				Hettler, Joh., Is., hier	dto.	42	
			Seib, Rosine, hier	89				Hettler, Mich., hier	dto.	34	
			Seib, Rosine, hier	93				Ragel, Jakob, hier	dto.	114	
			Seib, Rosine, hier	125							
			Seib, Rosine, hier	65							
			Seib, Rosine, hier	134							
			Seib, Rosine, hier	101							
			Seib, Rosine, hier	35							
			Seib, Rosine, hier	68							
			Seib, Rosine, hier	124							
			Seib, Rosine, hier	143							
			Seib, Rosine, hier	100							
			Seib, Rosine, hier	84							
			Seib, Rosine, hier	96							
			Seib, Rosine, hier	103							
			Seib, Rosine, hier	89							
			Seib, Rosine, hier	93							
			Seib, Rosine, hier	125							
			Seib, Rosine, hier	65							
			Seib, Rosine, hier	134							
			Seib, Rosine, hier	101							
			Seib, Rosine, hier	35							
			Seib, Rosine, hier	68							
			Seib, Rosine, hier	124							
			Seib, Rosine, hier	143							
			Seib, Rosine, hier	100							
			Seib, Rosine, hier	84							
			Seib, Rosine, hier	96							
			Seib, Rosine, hier	103							
			Seib, Rosine, hier	89							
			Seib, Rosine, hier	93							
			Seib, Rosine, hier	125							
			Seib, Rosine, hier	65							
			Seib, Rosine, hier	134							
			Seib, Rosine, hier	101							
			Seib, Rosine, hier	35							
			Seib, Rosine, hier	68							
			Seib, Rosine, hier	124							